

SEMINAR (PRÄSENZ)

Basisseminar Warenursprung und Präferenzen mit Lieferantenerklärung

Nutzen

Grundlagen im Warenursprung! Zölle erhöhen Ihre Kosten und schmälern Ihren Gewinn. Durch Präferenzen können Exporte und Importe kostengünstiger gestaltet werden. Deshalb verschaffen Ihnen Präferenzregelungen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil. Eine Kenntnis der präferenziellen Ursprungsregeln ist hier unabdingbar, zumal ein falsch ausgestellter Präferenznachweis empfindliche Strafen für Ihr Unternehmen nach sich ziehen kann.

Auch kommt es im Präferenzrecht laufend zu Änderungen. Seit dem BREXIT sind für Lieferungen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich wieder Präferenzregeln zu beachten. Erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Lieferantenerklärung, Erklärung zum Ursprung sowie Registrierter Ausführer (REX). Mit Handelspartnern wie Japan und Kanada bestehen bereits neue Präferenzabkommen, weitere wichtige mit Ländern wie Indien, Indonesien, Südamerika/MERCOSUR, Neuseeland, Australien sind in Vorbereitung bzw. bereits abgeschlossen.

Lernen Sie im Seminar die unterschiedlichen Präferenznachweise sowie die Vornachweise dazu kennen - und anwenden. Nutzen Sie die Wettbewerbsvorteile, durch Kenntniss der Präferenzregeln. Mit Hilfe von Fallbeispielen erhalten Sie einen schnellen Einstieg in die Materie. Dieses Seminar richtet sich speziell an Herstellungsbetriebe, da die Regeln zur Prüfung der Ursprungseigenschaft ausführlich behandelt werden.

Unter [Online-Seminar](#) bieten wir das Seminar auch im Live-Online-Format an.

Zielgruppe

Geeignet für Mitarbeiter mit Grundkenntnissen im Zollbereich und Mitarbeiter in Herstellungsbetrieben.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Die Veranstaltung versteht sich als Grundlagenseminar mit Übungsanteil. Sie lernen in diesem Seminar die unterschiedlichen Präferenznachweise sowie die Vornachweise (z.B. Lieferantenerklärung) dazu kennen. Mit Hilfe von Fallbeispielen erhalten Sie einen schnellen Einstieg in die Materie. Die Teilnehmer*innen lernen den Umgang mit der Verarbeitungsliste und deren Bedeutung kennen. Unter anderem werden folgende Fragen geklärt: Welche Präferenznachweise kann ich nutzen? Wie sieht mein Nachweis für Vorlieferungen aus? Welche Erleichterungen gibt es? Welche Folgen hat ein falsch ausgestellter Präferenznachweis?

Themenüberblick:

- Nichtpräferenzzieller und präferenzzieller Ursprung
- Präferenzregelungen und -nachweise

- Ursprungsregelungen und deren Anwendung
- (Langzeit-) Lieferantenerklärung
- Fallbeispiel

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

18.09.2024

Ort

Rosenheim

Dauer

1 Tage

Termininformationen

von 09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Verpflegung

Anmeldung erwünscht bis:

04.09.2024

Veranstaltungsinhalt im Detail

Inhalt und Beispiele des Basis-Seminars:

1. Nichtpräferenzierter Ursprung

2. Zollpräferenzen

- Bedeutung für Im- und Export
- Präferenzregelungen
- Anwendung der Ursprungsregeln
- Ausstellung von Präferenznachweisen bei der Ausfuhr (EUR.1, EUR-MED, Ursprungserklärung, A.TR.)
- Ermächtigter Ausführer und Registrierter Ausführer
- Besonderheiten im Präferenzverkehr mit Kanada und Japan
- Nachweise für die Ursprungseigenschaft von Vorlieferungen (Lieferantenerklärungen)
- Ahndung von Zuwiderhandlungen
- Behandlung von Fallbeispielen

Gesamtsumme

500,00 €

Gasthof Höhensteiger

Westerndorfer Straße 101
83024 Rosenheim



Kontakt

Fragen zur Anmeldung



Ilse Wirth

+49 8031 2308 450

Wirth@ihk-akademie-muenchen.de

Beratung



Frank Hämmerlein

+49 861 90953-202

HAEMMERLEIN@ihk-akademie-muenchen.de